

Premiere des Hermsdorfer Weihnachtsmarktes

Vereine setzen Idee gemeinsam um

Von Constanze Arendt

Hermsdorf. Das wohl schönste an dem ersten Weihnachtsmarkt auf dem Hermsdorfer Schulhof war, dass alle Vereine an einem Strang gezogen haben

und gemeinsam das Vorhaben umsetzen. Alle waren gespannt, wie die Idee wohl angenommen werden würde. Nachdem der Kultur- und Sozialausschuss die Idee entwickelt hatte, ließen sich alle

etwas einfallen. An Ständen, die geschützt überdacht von einem Zelt waren, boten sie weihnachtliche Geschenke und allerhand Gaumenfreuden an. „Wir wollten alle einmal etwas tun und so haben viele Hermsdorfer auch im Vorfeld gekocht und gebastelt“, meinte Bürgermeister Dieter Dähnhardt.

Am Nachmittag wollte sich auch der Weihnachtsmann von dem Spektakel überzeugen und ließ sich mit dem Feuerwehrauto vorfahren. Natürlich hatte er auch viele süße Sachen für die Kinder des Dorfes mitgebracht, die zuvor mit einem kleinen Programm für die Unterhaltung gesorgt hatten.

Und die Kinder des Dorfes werden es auch sein, die im Nachhinein noch von dem Erlös des Weihnachtsmarktes zehren werden. „Einen Teil des Geldes, das wir bekommen, wollen wir aber für die Restaurierung des Taufengels in der Kirche zur Verfügung stellen“, erklärte Hortleiterin Gudrun Meyer.



Groß war das Angebot an Geschenken, das die Vereine beim Hermsdorfer Weihnachtsmarkt aufgebaut hatten. Foto: Constanze Arendt